



Forum Medizin

Transplant for life, Austria 23 - 25

Grußwort Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer für die medizin-wissenschaftliche Fortbildungsserie „Transplant for life“

Als Landeshauptmann von Salzburg danke ich dem gemeinnützigen Verein „Forum Medizin“ herzlich für die Organisation ihrer medizinwissenschaftlichen Fortbildungsserie zum Thema Organtransplantationen, die auch in Salzburg stattfinden wird.

Die medizinische Landschaft hat in den letzten Jahrzehnten enorme Fortschritte gemacht, und Transplantationen gehören zweifellos zu den wegweisenden Errungenschaften der modernen Medizin. Sie ermöglichen es, Leben zu retten und die Lebensqualität von Menschen, die mit schweren Organschäden oder -versagen konfrontiert sind, erheblich zu verbessern. Organe und Gewebe, die gespendet werden, stellen oft die einzige Chance dar, um schwerwiegende Erkrankungen zu überwinden und ein erfülltes Leben zu führen.

In einer Zeit, in der medizinischer Fortschritt und interdisziplinäre Zusammenarbeit mehr denn je im Fokus stehen, ist es von entscheidender Bedeutung, eine Plattform zu schaffen, die Fachleuten aus verschiedenen Bereichen die Möglichkeit gibt, ihr Wissen zu vertiefen, Ideen auszutauschen und aktuelle Erkenntnisse zu teilen. Die Fortbildungsserie des gemeinnützigen Vereins Forum Medizin erfüllt genau dies, indem sie die vielfältigen Facetten der Transplantationsmedizin beleuchtet - angefangen bei den neuesten technologischen Entwicklungen bis hin zu den sozialen, ethischen und rechtlichen Aspekten, welche diese komplexen Eingriffe begleiten.

Ich möchte allen Mitgliedern, Unterstützern, Partnerorganisationen, Referentinnen und Referenten herzlich danken, die dieses wichtige Vorhaben ermöglichen. Ihr Engagement und Ihre Expertise sind unerlässlich, um das Bewusstsein für die lebensrettende Bedeutung von Transplantationen zu schärfen und gleichzeitig die Herausforderungen, vor denen Patientinnen und Patienten sowie deren Familien stehen, nicht außer Acht zu lassen.

Mit den besten Grüßen

Dr. Wilfried Haslauer
Landeshauptmann